

Neues Spar-Logistikzentrum in Fischamend: Effizienzsteigerung für Non-Food!

Simpex eröffnet neues Logistikzentrum in Fischamend für effiziente Non-Food-Versorgung. 46.000 m² Fläche, 30.000 Artikel täglich.



Fischamend, Österreich - Die Simpex, eine Tochtergesellschaft der Spar Gruppe, hat am Standort Fischamend ein neues Zentrallager in Betrieb genommen. Dieses Logistikzentrum hat eine beeindruckende Fläche von 46.000 Quadratmetern und bündelt sämtliche Non-Food-Warengruppen unter einem Dach. Laut **OE24** werden hier täglich zwischen 25.000 und 30.000 Artikel für Spar-, Eurospar- und Interspar-Märkte kommissioniert und ausgeliefert. Damit können Kunden eine größere Produktvielfalt erwarten. Insgesamt lagert das neue Zentrum rund 6.500 verschiedene Non-Food-Produkte, darunter Spielwaren, Haushaltsartikel und

Reinigungsmittel.

Der Umzug vom bisherigen Standort in Wiener Neudorf verlief reibungslos und führte zur Übersiedelung von 1,55 Millionen Produkten. Die Belegschaft bleibt mit 150 Mitarbeitenden vollständig erhalten. Die neue Infrastruktur ist nicht nur modern, sondern bietet auch eine ausgezeichnete Verkehrsanbindung sowie die Nähe zum Flughafen Wien, was entscheidend für die Logistikabläufe ist.

Effizienz und Wettbewerbsfähigkeit

Die zentrale Bündelung der Non-Food-Warengruppen soll die Effizienz innerhalb des Logistiknetzwerks maßgeblich steigern und die Transportwege deutlich reduzieren. Die Unternehmensführung hebt hervor, dass diese neue Logistikstruktur die langfristige Wettbewerbsfähigkeit von Spar stärken wird. Ein Fokus wird zudem auf die Optimierung und den Feinschliff der internen Prozesse gelegt, um den Gesamtbetrieb weiter zu verbessern, wie **Spar** mitteilt.

In der Logistikbranche sind Nachhaltigkeit und Umweltschutz immer wichtiger geworden. Projekte wie GILA, die vom Fraunhofer IML geleitet werden, zielen darauf ab, Best Practices für nachhaltige Logistikzentren zu entwickeln und die Umweltbelastungen zu reduzieren. Im Rahmen dieses Projektes werden auch neue Konzepte zur Reduktion von Emissionen bis zu einem Zieljahr von 2050 erforscht. Nachhaltige Logistiklösungen sind nicht nur ein Trend, sondern auch eine Notwendigkeit für die Branche, was die Bemühungen von Spar in Fischamend in einen breiteren Kontext stellt, wie das Fraunhofer IML aufzeigt (**Fraunhofer IML**).

Details	
Vorfall	Regionales
Ort	Fischamend, Österreich

Details	
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.oe24.at• presse.spar.at• www.iml.fraunhofer.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at